

Vertretung in Hochschulsekretariaten - jederzeit möglich  
**Hilfe bei personellen Engpässen  
im Hochschulsekretariat**

**Projektträger:**

Gleichstellungsbüro  
Dezernat 2 - Personal und Recht

**Projektteam:**

Helga Gotzmann, Gleichstellungsbeauftragte  
Jörg Tappe, Sachgebietsleiter im Dezernat 2 - Personal und Recht

**Kontakt:**

Gleichstellungsbüro der Leibniz Universität Hannover  
Wilhelm-Busch-Straße 4  
30167 Hannover  
Tel.: 0511 762 4058  
E-Mail: [gleichstellungsbuero@uni-hannover.de](mailto:gleichstellungsbuero@uni-hannover.de)

**Gleichstellungsbüro**



+++ GLEICHSTELLUNGSBÜRO



# Vertretung in Hochschulsekretariaten ...

Bei personellen Engpässen im Sekretariat oder in der Verwaltung können Sie mit Hilfe einer kompetenten und erfahrenen Vertretungskraft den Geschäftsbetrieb an Ihrer Einrichtung jederzeit aufrechterhalten. Die Leibniz Universität Hannover verfügt seit vielen Jahren über einen Pool qualifizierter Sekretärinnen, die für einen entsprechenden Einsatz ausgebildet sind und für Sie bereit stehen.

## Es gibt vielfältige Gründe für die Beschäftigung einer Vertretungskraft.

### **Beschäftigte fallen vorübergehend aus:**

Das Sekretariat ist zeitweise nicht besetzt aufgrund von

- Mutterschutz und Elternzeit,
- längerer Erkrankung, Rehabilitation oder Kur,
- zusätzlichen Aufgaben durch Projekte,
- Weiterbildungsveranstaltungen etc.

### **Zusätzliche Aufgaben müssen bewältigt werden:**

Aufgrund von Drittmittel- oder EU-Projekten fallen in einem bestimmten Zeitraum Sekretariatsarbeiten an, die mit dem vorhandenen Personal nicht bewältigt werden können, zum Beispiel:

- vermehrte Drittmittelabrechnung,
- Organisationsaufgaben im Rahmen von Drittmittelprojekten,
- Organisation und Abwicklung von Kongressen, Tagungen, Workshops o. ä.,
- Organisation und Koordination von Reisen,
- Projektbetreuung u. a. m.

### **Vakante Stellen sind zwischenzeitlich unbesetzt:**

Es gibt vielfältige Gründe, warum eine Sekretariats- oder Verwaltungsstelle gerade nicht besetzt ist, aber die anfallenden Arbeiten nicht liegen bleiben können, zum Beispiel:

- bei Neuberufungen, wenn die vorhandene Sekretariatsstelle noch ausgeschrieben und besetzt werden muss,
- in den Zeiten zwischen einer Kündigung und der Neubesetzung,
- in den Zeiten zwischen einer Verrentung und der Neubesetzung.

## Dauer eines Vertretungseinsatzes:

Sie bestimmen, für wie lange Sie eine Vertretungskraft benötigen – ob es nur für ein oder zwei Wochen ist, für ein halbes Jahr oder für länger. Die Arbeitszeit kann zwischen 5 und 20 Stunden wöchentlich betragen.

### **Finanzierung:**

Ihrer Einrichtung wird ein Beitrag in Höhe von 22 Euro pro geleisteter Arbeitsstunde berechnet. Alle weiteren Kosten trägt die Leibniz Universität Hannover.

### **Beantragung:**

Sie können eine Vertretungskraft formlos beantragen. Bitte geben Sie genau an, für wie viele Stunden und über welchen Zeitraum Sie eine Vertretungskraft benötigen. Die Anträge werden nach dem Zeitpunkt des Eingangs bewilligt. Es ist möglich, dass bei Kapazitätsauslastung Einschränkungen erfolgen müssen. Die Zuweisung erfolgt immer über das Dezernat 2 – Personal und Recht.

Ihren Antrag schicken Sie bitte per E-Mail an die Gleichstellungsbeauftragte:

[helga.gotzmann@gsb.uni-hannover.de](mailto:helga.gotzmann@gsb.uni-hannover.de)

### **Vertretungskräfte:**

Die Zahl der Vertretungskräfte variiert ständig zwischen 3 und 10 Personen. In der Regel sind sie langjährig an der Leibniz Universität Hannover tätig; einzelne Sekretärinnen wurden eigens für den Vertretungseinsatz eingestellt. Alle Vertretungskräfte nehmen regelmäßig an den SAP-Schulungen und an der 12-tägigen Seminarreihe „Modernes Hochschulsekretariat“ der Hochschulübergreifenden Weiterbildung, die mit einem Zertifikat abschließt, teil.

### **Hintergrund:**

Seit 2001 wird das Projekt „Vertretung in Hochschulsekretariaten“ mit dem Ziel durchgeführt, einerseits die Funktionsfähigkeit und Kundenfreundlichkeit der Einrichtungen zu gewährleisten. Andererseits sollen Verwaltungsmitarbeiterinnen hiermit die Möglichkeit erhalten, sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen und dabei vielfältige Erfahrungen zu sammeln sowie höherwertige Stellen zu besetzen. Das Projekt unterstützt gleichzeitig Berufsrückkehrerinnen beim Wiedereinstieg in den Beruf nach einer mehrjährigen Familienphase.

... jederzeit möglich